



Unser Pfarrleben

Informationen der Pfarre Viehofen
im Pfarrverband St.Pölten-Nord mit Maria Lourdes

Weihnachten 2023

Aus dem Inhalt:

- **Seelsorger** Seite 2

- **Pfarrverband**
- **Katholisches Bildungswerk**
 - Taizé-Singen
 - Dialogkreis
 - Frauenrunde
- **Kapelle Weitern** Seite 3

- **Erntedank**
- **Allerheiligen** Seite 4

- **Mystisches Indien**
- **Sonntag der Weltmission** Seite 5

- **Christkönig**
- **Erstkommunionvorstellung** Seite 6

- **Martinsfest**
- **Einladungen**
 - Kochen im Jahreskreis
 - Sternsinger 2024
 - JahresrückblickSeite 7

- **Termine & Angebote**
- **Freud & Leid** Seite 8

Öffnungszeiten

der Pfarrkanzlei

Montag	09:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Telefon: 02742 / 36 19 34
pv-st.poeltennord@dsp.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Pfarramt St. Pölten-Viehofen, vertreten
durch Pfarrer P. Marian Gruber.
Anschrift: Austinstraße 21
3107 St. Pölten-Viehofen.
Erscheinungs- und Herstellungsort
3107 St. Pölten-Viehofen.
Redaktion: Pfarrblatteam der Pfarre.
Satz: Ing. Wolfgang Rausch.
Medienzweck: "Unser Pfarrleben" ist der
Pfarrbrief als Kommunikationsorgan der
Pfarrgemeinde St.Pölten-Viehofen.
Auflage: 1450 Exemplare.



**Ich bin als Licht
in die Welt gekommen,
damit jeder, der mir vertraut,
nicht im Dunklen bleibt.**

Joh 12,46

Die Gottesdienste zum Geburtsfest Jesu

- 24. Dezember 09:00 Hl. Messe zum 4. Adventssonntag
- 24. Dezember 16:00 Kinder- und Seniorenmesse
- 22:00 Christmesse
- 25. Dezember 09:00 Hl. Messe von der Geburt des Herrn
- 26. Dezember 09:00 Hl. Messe - Fest des Hl. Stephanus
- 31. Dezember 09:00 Hl. Messe - Fest der Hl. Familie

Wir sind eingeladen - feiern wir gemeinsam!

Liebe Pfarrgemeinde!

EINE WEIHNACHTSLEGENDE



Es war einmal ein hartherziger Hirte, der sich und anderen nichts Gutes gönnte. Eines Nachts kam ein Mann zu ihm und bat um Feuer. Doch der hartherzige Hirte hetzte seine Schäferhunde auf den Fremden. Diese biss ihm ins Bein und in seine Hand, und einer hingte sich sogar an seine Kehle. Aber zum großen Erstaunen des Hirten zeigten die Bisse keinerlei Wirkung. Der Fremde blieb völlig unverletzt.

Nun war der Fremde ganz nahe gekommen und sagte zu dem Hirten: "Guter Freund, hilf mir, leih mir ein wenig von deinem Feuer. Meine Frau hat soeben ein Kind geboren, und ich muss ein Feuer machen, um den Kleinen zu wärmen."

Da erwachte in dem Hirten wieder der alte Menschenhass. Da er wusste, dass weit und breit kein Eimer und keine Schaufel zu finden waren, um die glühenden Kohlen fortzutragen, sagte er zu dem Fremden: "Nimm von den glühenden Kohlen, so viel du brauchst." Und seine Schadenfreude begann zu wachsen.

Da hob der Fremde die glühenden Kohlen mit bloßen Händen auf und legte sie in seinen Mantel, und weder seine Hände noch sein Mantel wurden verbrannt. Der hartherzige Hirte wunderte sich zutiefst und fragte den Fremden: "Was ist das für eine seltsame Nacht heute?"

Da gab der Fremde zur Antwort:

"Mit Worten kann ich dir das nicht beschreiben. Komm mit und sieh!"

Der Hirte ging mit. Und sie kamen zu einem Viehstall. Im Stall kniete die Mutter neben ihrem Kind, das in einem Futtertrog lag. Etwas weiter hinten standen ein Ochse und ein Esel.

Da wurde die verhärtete Seele des Hirten weich. Das eiskalte Herz begann zu schmelzen, als der das frierende und zitternde Kind sah.

Und er nahm seinen dicken Mantel und deckte das Kind damit zu. Tränen standen in seinen Augen, und er fiel auf die Knie - vor diesem Kind.

Ein Kind kann eisige Herzen auftauen. Die Heilige Nacht ist jedes Jahr eine einmalige Chance, das Kind aus der Krippe in dein Herz zu legen. Und du wirst dich wundern, wie dieses Kind dich verändert und wie das Eis in deinem Herzen zu schmelzen beginnt. (Vgl. Selma Lagerlöf)

In diesem Sinne gesegnete Weihnacht!

Pfarrer P. Marian und Kaplan Josef

2. Sitzung des Pfarrverbandsrats

Am 30. November fand die zweite Sitzung des Pfarrverbandsrats (PVR) St. Pölten – Nord statt. Unsere Pfarre war diesmal Gastgeber für die 9 Mitglieder, bestehend aus dem Seelsorgeteam P. Marian, Kaplan Josef und Diakon Friedrich Schubböck sowie jeweils 3 Vertreterinnen und Vertretern der beiden beteiligten Pfarren Maria Lourdes und Viehofen. Unsere Schwesternpfarre wird im PVR von Daniela Kaufmann, Josef Neuhold sowie Josef Wenda vertreten, unsere Pfarre von Anita Nussmüller, Silvia Ruotsalainen und der zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählten Sabine Marjanov.

Unter der Leitung von Pater Marian ging es diesmal vor allem um den Stand der Dinge in unserem noch jungen Pfarrverband. Ein Rückblick zeigte schon erste nachbarschaftliche Verbindungen und Gemeinsamkeiten. Als Beispiel seien hier die Seniorenrunde in Maria Lourdes sowie die Taizé-Gebetsrunden in Viehofen genannt. In den nächsten Monaten soll die Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen weiter ausgebaut werden. Zu den Vorteilen dieser Entwicklung zählt vor allem die größere Bandbreite an Angeboten für die beiden Pfarrgemeinden.

Auch die beiden Sekretärinnen des Pfarrverbands und ihre Aufgabenbereiche waren Thema der Sitzung. So können dringende Anliegen nun auch zu den Kanzleizeiten der jeweils anderen Pfarre telefonisch oder persönlich vorgebracht werden.

Ein Ausblick auf die Herausforderungen und Aufgaben der kommenden Monate bildete den Abschluss des Treffens. Auch wenn es noch dauern wird, bis der Pfarrverband im Alltag der beiden Pfarren verankert sein wird, sind die ersten Schritte hin zu einer gleichberechtigten Pfarrnachbarschaft getan.

Katholisches Bildungswerk

Taizé-Singen

Auf Initiative von Karin John-Redlingshofer konnten Menschen neue Kraft für ihren Alltag schöpfen. Im September und im November bot sie Meditation und Gebet mit Taizé Gesängen an, im November musikalisch unterstützt von Nathalie Rochhart. Einfache Lieder, Gebet und Stille luden ein, sich auf Gott auszurichten. Dieses Angebot fand viel Interesse und wird im kommenden Jahr mit 3 Terminen (siehe letzte Seite) fortgesetzt.



Dialogkreis

Eine ganz neue Erfahrung war das achtsame Sprechen und Zuhören im Dialogkreis am 8. Oktober. Karin John-Redlingshofer leitete uns an, offen und wertschätzend darüber zu reden, was uns als Christin oder Christ am Herzen liegt. Eine interessante Erfahrung!

Anita Nussmüller

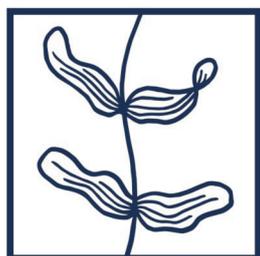
Frauenrunde

Am 12. Oktober nahmen 11 Damen an der Frauenrunde im Herbst teil. Sie machten sich Gedanken, wofür man Grund zum Dankesagen hat und fanden viele Möglichkeiten. Der Nachmittag klang mit Kuchen und Kaffee aus.

Elisabeth Mangl

Kapelle Weitern

Am 14. Oktober fand nach langer Pause wieder eine Hl. Messe in der Kapelle Weitern statt. Die Weiterner freuten sich darüber natürlich sehr und so war die Kapelle auch voll. Zelebriert wurde der Vorabendgottesdienst von P. Marian, begleitet von Diakon Friedrich Schubböck.



+43 2742-348300

A P O T H E K E T R A I S E N P A R K

office@apotheke-traisenpark.at

www.apotheke-traisenpark.at

Erntedank

Das Erntedankfest am 1. Oktober wurde heuer von der Dorfgemeinschaft Weitem gestaltet: die Erntekrone wurde geflochten und der Raum vor dem Altar festlich geschmückt. Auch Lesung und Fürbitten wurden übernommen. Besonders der Kirchenschmuck wurde heuer von vielen gelobt, war er doch mit sichtlich viel Gefühl überlegt und dezent gestaltet.

Am Beginn der Hl. Messe zum Erntedank wurden die Erntegaben von jungen Pfarrmitgliedern feierlich in die Kirche gebracht, wo sie von P. Marian gesegnet wurden.



Für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes sorgte in gekonnter Perfektion unser Chor. Anschließend an die Hl. Messe waren wieder alle Mitfeiernden zur Agape im Pfarrzentrum und am Kirchenvorplatz eingeladen - und

viele folgten dieser Einladung. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sichtbar und unsichtbar dazu beigetragen haben, dass es wieder ein schönes Fest für alle wurde.

Allerheiligen

Den Gottesdienst zu Allerheiligen feierte wieder unser ehemaliger Pfarrer Josef Gaupmann mit uns. Traditionell waren auch die Mitglieder der Feuerwehren, denen er noch immer als Kurat beisteht, in Uniform zum Gottesdienst gekommen. Statt der Predigt zeigen uns Mitglieder der Feuerwehrjugend, wie wichtig es ist, als Team zusammenarbeiten zu können, um



anderen nach dem Vorbild der Heiligen beistehen zu können. Nach der Hl. Messe gedachten die Feuerwehren wieder ihrer verstorbenen Kameradinnen am Friedhof.

Totengedenken und Gräbersegnung

Das traditionelle Totengedenken und den anschließenden Friedhofsgang mit Segnung der Gräber feierte P. Marian mit uns.

Mystisches Indien

Unter diesem Motto hatte Kaplan Josef zu einer Erlebnisreise in seine Heimat eingeladen. 34 Reisende aus 4 Pfarren (Maria Lourdes, Radlberg, Purgstall und Viehofen) leisteten seiner Einladung Folge und machten sich mit ihm am 3. November auf den Weg. Der erste Teil der Reise führte uns in den Norden, wo wir in Delhi, Jaipur und Agra einige der aus den Reiseführern bekanntesten Sehenswürdigkeiten, wie das Taj Mahal, den Platz von Mahatma Gandhis Einäscherung, Amber Fort, den Palast der Winde und vieles mehr sahen. Auch Besuche bei den Steinschnitzern des Taj Mahal, Teppichwebern und Stoffdruckern standen auf dem Programm. Am Sonntag



Natur bot phantastische Szenarien. Von unberührten Bergwäldern über Dschungel bis hin zu Meer und Badestrand reichte das Spektrum. Riesige Kaffee-, Tee-, Ananas-, Pfeffer- und Kautschukplantagen faszinierten. Auch ein Elefantenritt und eine Hausbootfahrt standen auf dem Programm.

Highlight der Reise war aber zweifellos der Besuch in Manippara, der Heimatpfarre von Kaplan Josef - oder "Father Shinoj", wie er hier genannt wird. Hier feierten wir einen Gottesdienst im syro-malabarischen Ritus mit ca. 300 Kindern und Jugendlichen,

besuchten wir die Hl. Messe in der Sacred Heart Cathedral in Delhi.

Noch spannender aber war der zweite Teil der Reise in den Süden Indiens. Hier konnten wir nicht nur Tempel verschiedenster Religionen und wunderschöne Kirchen besuchen, auch die



die uns im Anschluss mit kulturellen Darbietungen überraschten. Den Rest dieses Tages durften wir als Gäste von Kaplan Josefs Familie verbringen, die uns zum Essen einlud, uns vieles zeigte und erklärte und uns mit Saris für die Damen und Dhotis für die Herren beschenkte. Seine Nichten und Neffen hatten sogar eine Tanzvorführung für uns vorbereitet.

Leider war diese tolle Reise nach zwei Wochen viel zu rasch zu Ende.

Wir danken Dir, lieber Kaplan Josef, für diese unvergessliche Zeit!

PS: zu dieser Reise ist ein Vortrag im Frühjahr 2024 in Arbeit – versäumen Sie ihn nicht!

Sonntag der Weltmission

Der Sonntag der Weltmission am 22. 10. wurde als Familienmesse gefeiert. Nach der Hl. Messe wurden wieder Pralinen für den guten Zweck angeboten. Diese waren dann auch rasch ausverkauft. Da am Vortag der Gedenktag für den Seligen Kaiser Karl war, hatte P. Marian auch eine Reliquie des Seligen mitgebracht und erteilte damit nach der Messfeier allen, die wollten, den Segen.



MAZDA MAYER

AUTOMOBIL AUS LEIDENSCHAFT

Christkönig

Der Gottesdienst am 26. November wurde auch heuer wieder von unseren MinistrantInnen gestaltet. Sie feierten damit traditionell ihren "König": Jesus Christus. In einer kurzen Vorstellung legten unsere MinistrantInnen sehr persönlich dar, warum sie ihren Dienst tun und Jesus als ihr Vorbild und ihre "Mitte" sehen.

Heuer wurden auch wieder zwei Ministrantinnen zu Oberministrantinnen erhoben: Katharina Gleiß und Lena Heger; wir gratulieren dazu herzlich! Gleichzeitig sind zwei Ministrantinnen aus dem aktiven Dienst ausgeschieden: Hannah Heger und Katharina Zöchling;



Ihnen danken wir herzlich für die geleisteten Dienste.

Abschiede gibt es auch im Begleiter-Team: Christiane Zöchling, Irene Nemeth und Nina Hann. Auch Ihnen möchten wir sehr herzlich für die geleistete Arbeit danken!

Dafür dürfen wir als neue Mini-Begleiterin Eva Walzhofer begrüßen und ihr viel Spaß und Freude in der gewählten Aufgabe wünschen.



Vorstellung der Erstkommunionkinder 2024



Im kommenden Frühjahr empfangen 10 Kinder in Viehofen die Erstkommunion. Am ersten Adventsonntag, dem 3. Dezember, stellten sie sich der Pfarrgemeinde vor. Unter dem Motto "Ich bin das Licht" begleitet sie diesmal ein kleiner Leuchtturm als Symbol für Jesus durch die Vorbereitungszeit. Ein Leuchtturm ist weithin sichtbar, weist auch in Sturm und Nebel den sicheren Weg ans Ufer und gibt mit seinem Licht Hoffnung und Zuversicht. In diesem Sinne soll auch Jesus die Erstkommunionkinder durch ruhige wie auch stürmische Zeiten begleiten und sie



einladen, sein Licht weiter zu tragen, um auch für andere zum Lichtblick zu werden.

Fasziniert lauschten die Kinder der von Anita Nussmüller erzählten Geschichte von Jesus und dem Sturm, ließen kleine Papierschiffe auf einem blauen Tuch in Seenot geraten und sogar dichter Nebel zog auf. Kinder und Jugendliche unter der Leitung von Maria Adl und Christa Scheiblauber umrahmten die von Kaplan Josef zelebrierte Messfeier mit vielen neuen Liedern. Marina Gradinger und Silvia Ruotsalainen begleiten die Kinder gemeinsam mit Kaplan Josef in den nächsten Monaten bis zur Erstkommunion am 5. Mai 2024.

Silvia Ruotsalainen

Jägerbau

**HOCH- u. TIEFBAU
ST. PÖLTEN - TRAISEN - WIEN
www.jaegerbau.co.at**



Martinsfeier

Am Vormittag des 11. November buken unsere Ministrantinnen und Ministranten 60 Kipferl aus Germteig. Am Abend trafen sich die Viehofner Familien zu einer Feier mit Martinspiel in der Kirche. Anschließend zogen alle Kinder mit ihren Laternen durch den Pfarrgarten. Der Martinszug endete vor unserem neuen Pfarrheim, wo die Ministrantinnen und Ministranten ihre Kipferl verteilten,



Punsch ausgeschenkt wurde und die Feier einen fröhlichen Ausklang fand.

Anita Nussmüller

Einladung zum gemeinsamen Kochen im Jahreskreis

Nach vielen Jahren gibt es in Viehofen wieder einmal einen Kochkurs – nach den Richtlinien von Metabolic-Balance. Es wird ein Kochen im Jahreskreis sein mit bewusstem Einsatz von Kräutern und Gewürzen entsprechend der 5-Elemente, angeleitet von Elisabeth Hössinger, zertifizierte Kochkursleiterin nach Metabolic-Balance.

Start ist am Samstag, den 23. März 2024 um 9 Uhr mit einem besonderen Frühstück. Weiter geht es mit dem Kochen im Frühling am 20. April, dem Sommerkochen am 1. Juni, dem Herbsttermin am 19. Oktober und dem Kochen im Winter am 16. November 2024.

Kernarbeitszeit ist immer von 9 bis 12 Uhr mittags inkl. gemeinsamem Essen, danach ist offenes Ende.

Jedes Thema kann auch einzeln besucht werden, für jeden Termin gibt es ein verpflichtendes Anmeldedatum, damit entsprechend der Personen kalkuliert werden kann. Teilnahmebeitrag pro Termin sind € 30,00. Genauere Informationen folgen.

Anita Nussmüller

Die Sternsinger besuchen Sie heuer
in Ragelsdorf am 30. Dezember
in Weitern am 3. Jänner
in Viehofen am 4. Jänner

Der Hilfe-Schwerpunkt liegt heuer im Kinderschutz und der Förderung der Ausbildung in Guatemala. Kinder und Jugendliche sind von Armut und Ausbeutung besonders betroffen: Ohne berufliche Ausbildung besteht kaum Chance auf einen fair bezahlten Job und eine positive Zukunft.

Bitte nehmen Sie die Sternsinger freundlich auf und helfen Sie mit, die Not zu lindern!

Pfarre Viehofen

Unser Pfarrleben

Wir laden Sie sehr herzlich ein zum
Jahresrückblick 2023
Eine bunte Bilderreise
durch unser Pfarrleben



Gestaltung: Wolfgang Rausch

am Sonntag,
dem 7. Jänner 2024
um 10:00 Uhr
im Pfarrzentrum Viehofen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

3107 ST.PÖLTEN - Viehofen
 Austinstraße 36
 Tel. 0 27 42 / 36 19 45
 Fax 36 19 45 - 4
 e-mail: office@rappersberger.at
 homepage: www.rappersberger.at

Der Installateur
RAPPERSBERGER Ges.m.b.H.
 Heizung • Sanitär • Bäder • Alternative Energien

Freud und Leid



Taufen und Trauungen fanden im Zeitraum dieser Ausgabe keine statt.



Zum Herrn vorausgegangen sind uns:

Fr. Josefine Feichter
Hr. Peter Hirn
Fr. Ingeborg Holinka

Eltern-Kind-Gruppe

an den Donnerstagen:

11., 18. und 25. Jänner
1., 15., 22. und 29. Februar
7., 14. und 21. März
11. und 18. April
jeweils von 9:00 - ca. 11:00 Uhr

MinistrantInnen-Treffen

Sa 13. Jänner 09:30 Uhr
Sa 17. Februar 09:30 Uhr
Sa 09. März 09:30 Uhr
Sa 13. April 09:30 Uhr

Gottesdienstzeiten in der Pfarrkirche Viehofen

Sa 18:00 Hl. Messe
So 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe

**Feiern in den Kapellen
Ragelsdorf und Weitern**
finden derzeit nicht statt!

Termine & Angebote Dezember 2023 - April 2024

Sa	23. Dezember	16:30	Waldweihnacht der Pfadfiner:innen
So	24. Dezember	09:00	Hl. Messe zum 4. Adventssonntag
		16:00	Kinder- und Seniorenmesse
		22:00	Christmette
Mo	25. Dezember	09:00	Hl. Messe von der Geburt des Herren
Di	26. Dezember	09:00	Hl. Messe: Fest des Hl. Stephanus
Sa	30. Dezember		Sternsingen in Ragelsdorf
So	31. Dezember	09:00	Hl. Messe - Fest der Hl. Familie
Mo	01. Jänner	09:00	Hl. Messe zum Hochfest der Gottesmutter Maria
Mi	3. Jänner		Sternsingen in Weitern
Do	4. Jänner		Sternsingen in Viehofen
Sa	6. Jänner	09:00	Hl. Messe zur Erscheinung des Herrn mit den Sternsängern
So	7. Jänner	09:00	Hl. Messe
		10:00	Jahresrückblick auf das Jahr 2023
So	14. Jänner	09:00	Hl. Messe - Familienmesse
		anschl.	Pfarr-Café
Do	25. Jänner	19:00	Taizé-Singen in der Pfarrkirche
So	28. Jänner	09:00	Hl. Messe
		nachm.	Kinderfasching
So	11. Februar	09:00	Hl. Messe - Familienmesse
	14. Februar	19:00	Hl. Messe zum Aschermittwoch mit Aschenkreuz
So	18. Februar	09:00	Segnungs- und Jubiläumsmesse für Paare
	10. März	09:00	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmkandidat:innen
		anschl.	Fastensuppenessen
So	17. März	09:00	Hl. Messe - 5. Fastensonntag
		anschl.	Palmbuschenverkauf der Ministrant:innen
Do	21. März	19:00	Taizé-Singen in der Pfarrkirche
Sa	23. März	09:00	kbw: Kochen im Jahreskreis
So	24. März	09:00	Palmsonntag: Palmweihe im Pfarrgarten, Prozession zur Kirche und Feier der Hl. Messe
		anschl.	Osterstand der Pfadfinder:innen
Di	26. März	15:00	Kinder- und Jugendkreuzweg
Do	28. März	19:30	Gründonnerstag: Hl. Messe vom letzten Abendmahl
Fr	29. März	19:30	Karfreitag: Liturgie zum Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu
Sa	30. März	19:30	Feier der Osternacht mit Speisensegnung
		anschl.	Osterstand der Pfadfinder
So	31. März	09:00	Ostersonntag: Pfarreucharistiefeyer mit Speisensegnung
Mo	1. April	09:00	Hl. Messe: Ostermontag

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Wochenpläne im Schaukasten sowie die Homepage der Pfarre

**Was zählt
sind die Menschen.**

SPARKASSE 
Niederösterreich Mitte West